

Sehr geehrte Damen und Herren,

der aktuelle Newsletter des Nationalen Kontaktpunkt Österreichs im Europäischen Migrationsnetzwerk (EMN) informiert Sie kurz und übersichtlich über derzeitige Aktivitäten und Publikationen des EMN sowie nationale und europäische Entwicklungen im Bereich Asyl, Migration und Integration.

EMN Newsletter

Ausgabe 3/2018

Wien, am 18. Oktober 2018

EMN Jahreskonferenz 2018 in Österreich

Am 4. und 5. Oktober veranstaltete der Nationale Kontaktpunkt Österreich im EMN die Jahreskonferenz 2018 mit dem Titel „Managing Migration – from Reacting to Shaping“. Die Veranstaltung im Haus der Industrie in Wien brachte mehr als 200 VertreterInnen aus der EU, den Mitgliedstaaten und Drittstaaten, sowie aus internationalen Organisationen, Nichtregierungsorganisationen und wissenschaftlichen Einrichtungen zusammen. Mit dem Ziel einer kritischen Reflexion über die externe Dimension der europäischen Migrationspolitik diskutierten die TeilnehmerInnen globale Migrationstrends und Herausforderungen, sowie die Rolle der EU in diesem Zusammenhang.

Die Konferenz wurde vom österreichischen Bundesminister für Inneres, Herbert Kickl, sowie Manfred Profazi (Senior Regional Advisor, IOM) eröffnet. In einer anschließenden Keynote präsentierte Paul Collier Lösungsansätze für die globalen Herausforderungen im Bereich der internationalen Migration.

In drei thematischen Panels erörterten hochrangige ExpertInnen den aktuellen politischen und akademischen Diskurs hinsichtlich der Kooperationen zwischen der EU und Drittstaaten im Bereich Migration, der Rückkehr von MigrantInnen und nachhaltige Herangehensweisen zur Reintegration sowie Maßnahmen zum lokalen Schutz und zur Unterstützung von MigrantInnen und Vertriebenen.

Ein in Kürze erscheinender Konferenzbericht wird alle Beiträge und Diskussionen zusammenfassen und zum Download auf www.emn.at zur Verfügung stehen. Eine Auswahl von Fotos der Konferenz finden Sie [hier](#).

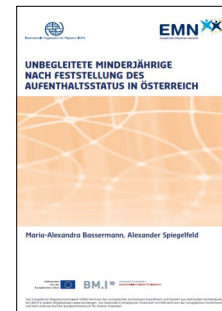


EMN Länderbericht

Alle EMN Länderberichte werden auf Grundlage einer im EMN festgelegten Studienvorlage durchgeführt, um die Vergleichbarkeit der Ergebnisse zu ermöglichen.

◆ **Unbegleitete Minderjährige nach Feststellung des Aufenthaltsstatus in Österreich**

Die Studie befasst sich mit Österreichs Politiken und Praktiken im Umgang mit unbegleiteten Minderjährigen nach Feststellung des Aufenthaltsstatus. Es werden einerseits die Versorgung sowie die Integration von unbegleiteten Minderjährigen bei Erhalt eines Aufenthaltsstatus und andererseits die Bestimmungen zur Rückkehr bei Ablehnung eines Antrags untersucht. Zudem beleuchtet die Studie die Themen unbegleitete Minderjährige in der Übergangsphase zur Volljährigkeit sowie das Untertauchen aus Betreuungseinrichtungen.



Download: [Länderbericht](#) (DE) | [Länderbericht](#) (EN) | [Zusammenfassung](#) (DE/EN)

Alle gedruckten EMN Studien können kostenlos [hier](#) bestellt werden.

EMN Synthesebericht

EMN Syntheseberichte geben eine Übersicht der Studienergebnisse auf europäischer Ebene zusammen.

◆ **Unbegleitete Minderjährige nach Feststellung des Aufenthaltsstatus in der EU und Norwegen**

Der EMN Synthesebericht zeigt unterschiedliche Herausforderungen im Bereich der Betreuung, Integration und Rückkehr von unbegleiteten Minderjährigen auf europäischer Ebene auf.

Download: [Synthesebericht](#) (EN)



◆ **Die veränderte Zuwanderung von Asylwerbern von 2014–2016**

Der EMN Synthesebericht gibt eine Übersicht über die Bewältigungsstrategien der EMN Mitgliedstaaten auf die gestiegene Zuwanderung in den Jahren 2014–2016, die erhebliche Anzahl der ankommenden Asylsuchenden und die damit verbundenen Herausforderungen.

Download: [Synthesebericht](#) (EN)



EMN Inform

EMN Informs sind Zusammenfassungen der EMN Syntheseberichte sowie aktueller Themen außerhalb der vorgesehenen Studien.

◆ **Unbegleitete Minderjährige nach Feststellung des Aufenthaltsstatus in der EU und Norwegen**

Download: [EMN Inform](#) (EN)

◆ **Die veränderte Zuwanderung von Asylwerbern von 2014–2016**

Download: [EMN Inform](#) (EN)

◆ **Sozialleistungen und Rechte von Personen, denen internationaler Schutz zuerkannt wurde**

Download: [EMN Inform](#) (EN)

◆ **Herausforderungen und Praktiken zur Feststellung der Identität von Drittstaatsangehörigen in Migrationsverfahren**

Download: [EMN Inform](#) (DE)

EMN Glossar

Eine Sammlung von Asyl- und Migrationsbegriffen mit Definition und übersetzt in 22 Sprachen.

- ◆ **Glossar 5.0 in deutscher Sprache**

Neben dem englischen Glossar wurde nun auch das deutsche Glossar umfangreich erweitert und beinhaltet nun mehr als 400 Begriffe und Definitionen. Ziel des EMN Glossars ist es, ein gemeinsames europäisches Verständnis von Asyl- und Migrationsbegriffen zu ermöglichen und die Vergleichbarkeit zu verbessern. Das Glossar kann auch in gedruckter Form kostenlos [hier](#) bestellt werden.



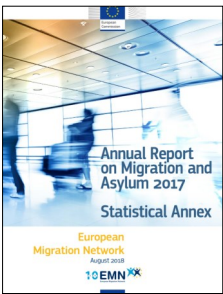
Download: [EMN Glossar 5.0](#) (DE)

EMN Jahrespolitikbericht zu Migration und Asyl

Eine Zusammenfassung der Entwicklungen in den Bereichen Asyl und Migration.

- ◆ **EMN Jahrespolitikbericht 2017 - Statistischer Anhang**

Der Statistische Anhang des Jahrespolitikberichts bietet eine Analyse der statistischen Trends in den EMN Mitgliedstaaten für das Jahr 2017.



Download: [Statistischer Anhang](#) (EN)

EMN Bulletin

Informiert über aktuelle nationale und europäische Entwicklungen in den Bereichen Migration, Asyl und Integration.

- ◆ **EMN Bulletin Nr. 23/2018** (April bis Juni 2018)

Download: [EMN Bulletin](#) (EN)

Vorschau

- ◆ EMN Studie: Arbeitsmarktintegration von Drittstaatsangehörigen in Österreich (voraussichtlicher Erscheinungstermin: November 2018)
- ◆ EMN Studie: Die Auswirkung der Visa-Liberalisierungen auf Zielländer (voraussichtlicher Erscheinungstermin: Dezember 2018)
- ◆ Konferenzbericht der EMN Jahreskonferenz 2018 (voraussichtlicher Erscheinungstermin: November 2018)

Veranstaltungen

DialogForum 2018

Im Rahmen des DialogForum 2018 der Donau-Universität Krems organisierte der Nationale Kontaktpunkt Österreich am 19. September ein Panel, das sich auf den Umgang mit unbegleiteten Minderjährigen nach Feststellung des Aufenthaltsstatus in ausgewählten EU-Mitgliedstaaten konzentrierte. Aufbauend auf Ergebnissen der kürzlich erschienenen EMN Studie diskutierten in dem Panel ForscherInnen der nationalen EMN Kontaktpunkte aus Deutschland, Schweden und Österreich. Das Panel legte dabei einen Fokus auf das Aufenthaltsrecht von unbegleiteten Minderjährigen sowie Maßnahmen und Regulierungen in den Bereichen Versorgung und Integration.



Weitere Informationen finden Sie [hier](#).

Treffen der EMN Glossar- und Thesaurus-Arbeitsgruppe

Am 3. Oktober veranstaltete der Nationale Kontaktpunkt Österreich ein Treffen der EMN Glossar- und Thesaurus-Arbeitsgruppe in Wien. Die Hauptaufgabe dieser Arbeitsgruppe ist die Entwicklung des EMN Glossars für asyl- und migrationsrelevante Begriffe. Das EMN Glossar stellt eine gemeinsam definierte Terminologie zu den enthaltenen Konzepten zur Verfügung und trägt damit zu einem präzisen Diskurs über Migrations- und Asylthemen bei.

Weitere Informationen zu EMN Veranstaltungen finden Sie [hier](#).



EMN Terminvorschau



Der Nationale Kontaktpunkt Kroatien veranstaltet eine Konferenz zum Thema „Diaspora Engagement in the Development of the Country of Origin“.

22. Oktober 2018, Dubrovnik, Kroatien

Weitere Informationen über die Veranstaltung finden Sie [hier](#).

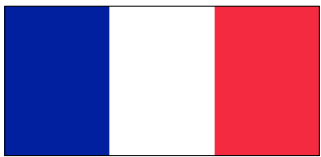


Der Nationale Kontaktpunkt Estland veranstaltet eine Konferenz zum Thema

„Return and reintegration of third country nationals: How to make it sustainable?“.

23. Oktober 2018, Tallinn, Estland

Weitere Informationen über die Veranstaltung finden Sie [hier](#).



Der Nationale Kontaktpunkt Frankreich veranstaltet eine Konferenz zum Thema „Attraction Policies for International Students in France and in the EU?“.

08. November 2018, Paris, Frankreich

Weitere Informationen über die Veranstaltung finden Sie [hier](#).

Allgemeine Informationen

Europäisches Migrationsnetzwerk

Das EMN wurde im Jahr 2003 von der Europäischen Kommission im Auftrag des Europäischen Rates eingerichtet, um dem Bedarf eines regelmäßigen Austausches von verlässlichen Informationen im Migrations- und Asylbereich auf europäischer Ebene nachzukommen. 2018 ist nun das zehnte operationale Jahr auf Grundlage der Ratsentscheidung 2008/381/EG, welche die Rechtsgrundlage des EMN bildet.

Das Netzwerk besteht aus der Europäischen Kommission, einem Steuerungsgremium, zwei Dienstleistern und 28 Nationalen Kontaktpunkten in den EU-Mitgliedstaaten sowie Norwegen.

Ziele des Europäischen Migrationsnetzwerkes

Ziel des EMN ist es, europäische Gemeinschaftsorgane, nationale Institutionen und Behörden sowie die breite Öffentlichkeit mit aktuellen, objektiven und vergleichbaren Daten und Informationen über Migration und Asyl zu versorgen. Dadurch sollen politische Entscheidungsprozesse innerhalb der Europäischen Union unterstützt werden und der aktuelle Diskurs zu Migration und Asyl versachlicht werden.

Weiterführende Informationen zum EMN sowie seinen Arbeitsergebnissen sind auf der [EMN-Homepage](#) der Europäischen Kommission erhältlich.

Rückfragehinweis:

Nationaler Kontaktpunkt Österreich im Europäischen Migrationsnetzwerk

IOM Landesbüro für Österreich, Nibelungengasse 13/4, 1010 Wien

Tel: +43 1 585 33 10

emnaustria@iom.int | www.emn.at